

Falls Ihnen die E-Mail nicht vollständig angezeigt wird, können Sie hier zu [Webversion](#) gelangen.



Content in English

Newsletter Dezember 2016 des LAFT - Landesverband freie darstellende Künste Berlin

Liebe Mitglieder und Freund*innen des LAFT Berlin,
sehr geehrte Damen und Herren,

gestern fand die zweite Mitgliederversammlung des LAFT Berlin 2016 statt und gemeinsam mit unseren Mitgliedern haben wir einen kleinen Jahresrückblick gehalten.

2016 liegt ein besonderes Jahr mit vielen Veranstaltungen hinter uns:

Das erste Performing Arts Festival feierte im Mai 2016 seine Pilotausgabe. Wir freuen uns, dass wir trotz sehr knapper Vorbereitungszeit ein gelungenes erstes Festival kreieren konnten. Zudem blicken wir mit großer Vorfreude auf das nächste Festival in 2017, das wir diesmal auch mit längerem Vorlauf vorbereiten können. Am 14. Dezember 2016 findet ein Runder Tisch zum aktuellen Stand der Festivalplanung statt. Alle Akteur*innen und Interessierten sind herzlich eingeladen!

Das Performing Arts Programm (PAP) des LAFT Berlin ging in die zweite Runde und konnte die etablierten Formate zur Professionalisierung, strukturellen Stärkung und Verbesserung der Wahrnehmung der freien darstellende Künste neben neuen Angeboten weiterführen. Unter anderem feierte im Mai 2016 ein neues Format Premiere: Die Performersion, eine Kooperation zwischen dem PAP Berlin und der re:publica. Auch diese erfolgreiche Vernetzung wird 2017 fortgesetzt.

Im Oktober 2016 fand dann die bereits 4. Ausgabe des Branchentreffs unter dem Motto „Betrachten-Verhandeln-Verändern“ statt, diesmal im Heimathafen Neukölln und in der Neuköllner Oper. Mit über 100 Gästen als Impulsgeber*innen haben wir drei Tage lang zu Konstruktionen von Realitäten diskutiert.

Auch die regelmäßigen Fachtage, zuletzt im November zu „Vermittlungsstrategien für die Freie Szene“, sind in 2016 zu stetigen Formaten der Diskussion von Themen für und mit der Szene geworden. Wir freuen uns darauf, auch dieses Format in 2017 fortzusetzen.

Mit insgesamt drei Fördersummits haben wir zudem 2016 gemeinsam mit den Mitgliedern grundlegende Punkte der Berliner Förderstrukturen diskutiert, unter anderem zuletzt im November Fragen zur Weiterentwicklung der Honoraruntergrenze. Besonders stolz sind wir darauf, dass daraus ein Positionspapier erarbeitet werden konnte, das nun der Berliner Kulturverwaltung vorliegt.

Am 5. Dezember 2016 lädt der LAFT Berlin seine Mitglieder zum letzten Fliegenden Stammtisch des Jahres ein: Diesmal wollen wir in weihnachtlicher Vorfreude gemeinsam Plätzchen backen! Los geht's um 18:30 Uhr im Ballhaus Ost. Bitte Zutaten für Plätzchenrezepte mitbringen und oder zum Dekorieren der Plätzchen. Wir freuen uns auf alle Mitglieder und alle, die es noch werden wollen!

Wir starten unsere Veranstaltungen dann im neuen Jahr am 25. Februar 2017 mit einem Arbeitstreffen „Strategien gegen Rechtspopulismus und Rechtsextremismus“. Uns ist es ein großes Anliegen im Angesichts der veränderten politischen Situation, auch im Berliner Abgeordnetenhaus, gemeinsam mit unseren Mitgliedern klare Positionen und Handlungsstrategien gegen Rechtspopulismus und -radikalismus zu entwickeln. An dieser Stelle sei schon einmal eine herzliche Einladung dazu ausgesprochen!

Wie gewohnt schicken wir nachfolgend weitere kulturpolitische Informationen, Termine und Förderfristen.

Herzliche Grüße,
das LAFT Berlin Team

LAFT BERLIN AKTUELL

Fliegender Stammtisch am Nikolausabend 5. Dezember 2016, 18:30 Uhr

Ort: Ballhaus Ost, 1. OG, Pappelallee 15, 10437 Berlin

Der Fliegende Stammtisch am Ofen im Ballhaus Ost schafft am Nikolausabend eine Plattform für Gespräche und persönliches Kennenlernen. Eingeladen sind diesmal wieder alle, von Künstler*innen und Kolleg*innen, denjenigen die den LAFT Berlin erst kennenlernen wollen, bis zum Publikum. Kommt alle vorbei. Diesmal wird kollektiv gebacken. Ein paar Teige sind bereits vorbereitet, doch

sollen die Plätzchen mit Streuseln, Perlen oder auch Kuvertüre verziert werden und selbstverständlich sind auch neue Rezepte willkommen und können zusammen ausprobiert werden. Jeder Gast bringt also wieder zwei Zutaten mit und beim kollektiven Backen brodelt der Austausch über die aktuelle Kulturpolitik oder auch neue Projekte - und natürlich das allerbeste Rezept! Es gibt auch Glühwein.

Diese Infos finden sich auch unter: www.laft-berlin.de/veranstaltungen

**Performing Arts Programm: Beratungsstelle
SPECIAL: Das NATIONALE PERFORMANCE NETZ - Fördermöglichkeiten zeitgenössischer Theater- und Tanzspiele, sowie Koproduktionen eine Informationsveranstaltung mit Hannah Melder (NPN)**

12. Dezember 2016, 14:30 - 16:30 Uhr

Ort: Ballhaus Ost, Pappelallee 15, 10437 Berlin

Kurz vor den Weihnachtsferien haben wir eine großartige Informationsveranstaltung für euch parat: Das NATIONALE PERFORMANCE NETZ informiert im Ballhaus Ost über Fördermöglichkeiten zeitgenössischer Theater- und Tanzspiele, sowie Koproduktionen. Mehr Infos zum Förderprogramm gibt es unter: www.jointadventures.net/nationales-performance-netz

Das gesamte Dezember-Programm der Beratungsstelle ist online unter www.pap-berlin.de/bs Schaut in das Programm, meldet euch an, kommt zu den Veranstaltungen und dann: macht Kunst (und feiert frohe Weihachten)!

Performing Arts Festival: Informationsveranstaltung zum Festival 2017

14. Dezember 2016, 16:00 - 18:00 Uhr

Ort: wird noch bekannt gegeben

Der LAFT Berlin lädt auch 2017 wieder alle professionellen Berliner Künstler*innen, Gruppen und Spielorte der freien darstellenden Szene herzlich ein, sich am Performing Arts Festival Berlin zu beteiligen. Die Informationsveranstaltung bietet allen Interessierten die Möglichkeit, offene Fragen zum Festival und zu den Teilnahmemöglichkeiten zu beantworten.

Mehr Informationen gibt es unter: www.performingarts-festival.de

**Performing Arts Programm: Marketing-Training „Trick or Treat“
Ausschreibung: Marketing-Training für Selbstbestimmtes Marketing für Teams
Teilnahmeschluss: 24. Januar 2017**

Das Marketing-Training richtet sich an Kunst- und Kulturschaffende der freien darstellenden Künste, die auf der Suche nach neuen Formen eines selbstbestimmten Marketings sind.

Die Ausschreibung ist [hier](#) zu finden.

Performing Arts Programm: Informationsbroschüre "Independent Performing Arts Made in Berlin"

Im November ist die erste Ausgabe der Informationsbroschüre "Independent Performing Arts Made in Berlin" erschienen. Die Broschüre ermöglicht einen direkten Überblick über die Szene der freien darstellenden Künste Berlins. Sie macht auf die Akteur*innen und Angebote der Szene aufmerksam, dient als konkrete Orientierungshilfe und unterstützt vor allem Fachgäste, sich in der heterogenen Struktur der freien darstellenden Künste zu bewegen. Die Informationsbroschüre wird in Zukunft jährlich aktualisiert und ggf. erweitert. Die zweite Ausgabe erscheint voraussichtlich zum Beginn der Spielzeit 2017/18.

Eine PDF-Version der Broschüre ist als Download [hier](#) verfügbar.

Performing Arts Programm Berlin: Dezember Programm Theaterscoutings

Suchend, skurril, poetisch, nachdenklich und ernst wird der Dezember: Begleiten Sie die Protagonisten der Inszenierung ‚Die Intransitiv‘ bei ihrer Suche nach Hoffnung, kommen Sie in Bewegung bei einer Tanzscout-Einführung zu ‚Five Studies on Post-Colonialism‘, erleben Sie die einzigartige Verwandlungskunst von Bridge Markland. Das und noch vieles mehr bietet Theaterscoutings Berlin im Dezember.

Das Dezember-Programm online auf www.theaterscoutings-berlin.de

SAVE THE DATE: Arbeitstag „Strategien gegen Rechtspopulismus und Rechtsextremismus“

25. Februar 2017, 10:00 Uhr

Ort: wird noch bekannt gegeben

In den kommenden Jahren wird es vermutlich vermehrt zu Diskussionen mit rechtspopulistischen und rechtsextremen Politiker*innen kommen. Der LAFT Berlin veranstaltet daher angesichts der aktuellen Situation einen Arbeitstag. Ziel soll es sein, gemeinsam Strategien zu entwickeln, wie wir auf kulturpolitischer und künstlerischer Ebene aktiv werden und Stellung beziehen können, ohne rechtspopulistischen oder rechtsextremen Initiativen Möglichkeiten der Selbstdarstellung zu bieten. Zudem soll konkret Wissen um Handlungs- und Kommunikationsoptionen aus politischer Forschung

und Praxis vermittelt werden.
Weitere Informationen und Einladung folgen.

KULTURPOLITISCHE INFORMATIONEN UND TERMINE

Ausnahmeregelung bei Wiederaufnahmeförderung für Performing Arts Festival 2017

Ausnahmsweise werden zur Deadline am 15. Februar 2017 neben Wiederaufnahmen in der zweiten Jahreshälfte diesmal auch einmalig Anträge für Wiederaufnahmen im Rahmen des Performing Arts Festival (13. - 18. Juni 2017) zugelassen. Wir bedanken und bei der Kulturverwaltung für die einmalige Ausnahmeregelung.

Informationen gibt es unter www.berlin.de/sen/kultur/wiederaufnahmefoerderung

Fonds Darstellende Künste: Ergebnisse zweite Förderrunde und neue Fristen

In der zweiten Förderrunde 2016 fördert der Fonds Darstellende Künste über 30 Projekte und Recherchevorhaben. Die Kommission für das Sonderprogramm Homepage und das Kuratorium des Fonds haben über insgesamt 300.000 Euro entscheiden, die sich auf neun Bundesländer verteilen werden.

Ab 2017 erweitert der Fonds die Antragsfrist für die Projektförderung - sowie für die neu eingeführte Initialförderung - auf **vier Termine: 1. Februar/2. Mai/1. September/1. November**.

Mit der Verdopplung der Termine reagiert der Fonds auf die unterschiedlichen Förderfristen der einzelnen Bundesländer und die sich stetig ändernden Rahmenbedingungen für Künstler*innen. Den Terminen angepasst wird das Kuratorium des Fonds nun vier Mal im Jahr Entscheidungen treffen, so dass zwischen Antragsfrist und Entscheidung rund sechs Wochen liegen sollen. Darüber hinaus hat der Fonds auf ein Online-Antragsverfahren umgestellt und das Entscheidungsverfahren insgesamt verschlankt. Mehr Informationen unter www.fonds-daku.de

Jurykommentar Spartenübergreifende Förderung Antragsjahr 2016

Die Jury der Spartenübergreifenden Förderung aus City Tax-Mitteln wurde veröffentlicht und ist unter

www.berlin.de/sen/kultur/foerderung/foerderprogramme/foerderergebnisse/spartenubergreifende-foerderung-kuenstlerischer-und-kultureller-projekte/ zu finden.

Infobrief der Kulturstiftung des Bundes vom 29. November 2016

Die Kulturstiftung des Bundes führt den Fonds Doppelpass für Kooperationen von freien Gruppen und festen Tanz- und Theaterhäusern fort und stellt hierfür im Zeitraum 2017 bis 2021 weitere 5,5 Mio. Euro zur Verfügung. Dies erlaubt zwei weitere Antragsrunden in den Jahren 2017 und 2018. Neu ist, dass die bisherigen Tandems um einen dritten Partner, ein Theater- oder Produktionshaus, das auch im Ausland liegen kann, erweitert werden sollen, damit von vornherein die Voraussetzungen für eine Gastspielfähigkeit der Produktionen eingeplant werden. Mehr Informationen unter www.infobrief.kulturstiftung-bund.de

9. Dialogforum „Kultur bildet.“

14. Dezember 2016, 19 Uhr

Ort: Podewil Berlin, Klosterstraße 68, 10179 Berlin

Der Deutsche Kulturrat lädt zum 9. Dialogforum „Kultur bildet.“ - „Migration + Kulturelle Bildung = Chance? Diversitätsentwicklung im Kulturbereich“.

Der Deutsche Kulturrat veranstaltet das Forum in Kooperation mit der Kulturprojekte Berlin GmbH zum Thema „Migration + Kulturelle Bildung = Chance? Diversitätsentwicklung im Kulturbereich“. Mehr Infos unter www.kulturrat.de/migration-kulturelle-bildung-chance-diversitaetsentwicklung-im-kulturbereich

Flausen-Kongress „Die Zukunft ist jetzt!“

14. bis 16. Februar 2017

Ort: Freie Werkstatt Theater Köln, Zugweg 10, 50677 Köln

Unter dem Motto „Die Zukunft ist jetzt!“ lädt das Flaufen-Bundesnetzwerk zum ersten bundesweiten Flaufen-Kongress vom 14. bis 16. Februar 2017 ins Freie Werkstatt Theater Köln ein. Mehr Informationen unter www.freies-werkstatt-theater.de/flaufen-kongress

FRISTEN FÜR FÖRDERUNG UND AUSSCHREIBUNGEN

Laufende Ausschreibungen ohne Frist:

Kofinanzierungsfonds Berlin

Bewerbungsschluss: 4 Wochen vor dem Abgabetermin bei der anderen Förderinstitution

Weitere Infos hier: www.berlin.de/sen/kultur/foerderung/foerderprogramme/kofinanzierungsfonds

Fidena-Stipendium "Researcher in Residence" in Bochum

Bewerbungsfrist nicht festgelegt, spätestens ca. zwei Monate vor Stipendienbeginn

Das Deutsche Forum für Figurentheater und Puppenspielkunst Bochum vergibt ein Stipendium an jungen Wissenschaftler*innen und Künstler*innen. Mehr Informationen: www.fidena.de/fidena-das-portal/wissenschaft/researcher-in-residence

Förderung: Robert Bosch Stiftung

Bewerbungen sind laufend möglich

Die Robert Bosch Stiftung fördert im Rahmen des Programms Miteinander, füreinander! Begegnungen mit Flüchtlingen gestalten Praxisprojekte, die Begegnungen auf Augenhöhe zwischen Geflüchteten und der lokalen Bevölkerung initiieren. Mehr Informationen gibt es unter: www.bosch-stiftung.de

Frauen-iD

Bewerbungen ab sofort und bis Ende September 2017 möglich

Das Paritätisches Bildungswerk Bundesverband e.V. (PB) kann insgesamt 600.000 € für Kulturprojekte mit geflüchteten Frauen im Alter von 18-26 Jahre vergeben. Die beantragte Projektmaßnahme muss bis Oktober 2017 abgeschlossen sein. Unter dem Titel "Frauen iD" fördert das PB als Verband Bündnisse für Bildung, die kulturelle Projekte für geflüchtete junge Frauen zwischen 18 und 26 Jahren durchführen. Mehr Informationen unter: www.frauen-id.de

Internationales Performances Festival - Mainz

Bewerbungsfrist: 2. Dezember 2016

Das Festival sucht Künstler*innen und Gruppen für das Internationale Performance Festival im April 2017 und das Tanzwochenende im Mai 2017. Mehr Informationen: www.paf-mainz.de/infos-fuer-kuenstler

Kinder- & Jugendtheater in Übersetzung 2017

Bewerbungsfrist 5. Dezember 2016

Die „Transfer-Werkstatt Kinder- und Jugendtheater in Übersetzung“ bietet sechs Übersetzer*innen Zeit und Raum zum gemeinsamen Arbeiten, zum Austausch und zur Begegnung mit der Praxis des Kinder- und Jugendtheaters, das, geleitet von der Übersetzerin Barbara Christ, vom 9. bis 13. März 2017 in Frankfurt/Main stattfindet. Mehr Informationen unter www.uebersetzerfonds.de/akademie-der-uebersetzungskunst

Theatertreffen: Stückemarkt - Berlin

Bewerbungsfrist: 10. Dezember 2016

Der Stückemarkt des Theatertreffens sucht nach innovativen Theatersprachen und vielfältigen Formen der Autorschaft. Theatermacher*innen aus ganz Europa sind eingeladen, sich mit ihren neuen Stücken zu bewerben. Eingesendet werden können Theatertexte genauso wie fertige Theaterprojekte. Mehr Informationen: www.berlinerfestspiele.de/theatertreffen/stueckemarkt/ausschreibung

Exportförderung - Ausschreibung APAP in NYC

Bewerbungsfrist: 12. Dezember 2016

Im Rahmen des Exportförderprogramms des Dachverbands Tanz Deutschland wird die erste Plattform in 2017, deren Besuch gefördert werden kann, ausgeschrieben. Es handelt sich um die APAP Conference in New York (06. - 10. Jan. 2017). Mehr Informationen gibt es unter www.tanzraumberlin.de/Exportfoerderung

Perspektive - deutsch-französischer Fonds für zeitgenössische Kunst und Architektur

Bewerbungsfrist: 15. Dezember 2016

Das Förderprogramm Perspektive richtet sich an öffentliche und private Einrichtungen, wie Museen, Kunst- und Architekturzentren, Kunstvereine, Galerien, Architekturbüros und unabhängige Ausstellungsräume im Bereich der zeitgenössischen Kunst und Architektur in Deutschland und Frankreich. Mehr Infos unter: www.fonds-perspektive.de/foerderung

Internationales Forum: Open Call 2017

Bewerbungsschluss: 15. Dezember 2016

Das Internationale Forum ist ein zweiwöchiges, international ausgeschriebenes Programm für professionelle Theatermacher*innen bis 35 Jahre, die künstlerisch im Bereich Schauspiel arbeiten. Es findet vom 5.-21. Mai statt und beinhaltet Workshops mit Theatertreffenkünstler*innen, den Besuch der Aufführungen sowie des Camp-Programms des Festivals. Die Teilnehmer*innen erhalten ein Stipendium. Mehr Informationen unter: www.berlinerfestspiele.de/de/aktuell/festivals/theatertreffen/internationales_forum_tt/ausschreibung

Open Call Tanzplattform Bern

Bewerbungsfrist: 15. Dezember 2016

Die Tanzcompagnie Konzert Theater Bern unter der künstlerischen Leitung von Estefania Miranda ruft junge Choreograph*innen auf, sich für den choreographischen Wettbewerb Berner Tanzpresie 2017 zu bewerben. Mehr Infos unter www.konzerttheaterbern.ch/tanzplattform-bern-2017

Ausschreibung Kinder zum Olymp

Bewerbungsfrist: 15. Dezember 2016

Kinder zum Olymp sucht Gipfelstürmer der kulturellen Bildung. Mit dem Zukunftspreis für Kulturbildung – DER OLYMP zeichnet die Kulturstiftung der Länder Kultureinrichtungen, Künstler und Schulen mit herausragendem kulturellen Profil aus. Mehr Informationen unter www.kulturstiftung.de/kinder-zum-olymp

Ausschreibung Heimwärts

Bewerbungsfrist: 15. Dezember 2016

Das Kultursekretariat NRW Gütersloh und das Land NRW suchen neue, innovative Konzepte zur Neugestaltung der Kooperation zwischen Bespieltheatern, Kommunaltheatern, Landestheatern und freier Szene. Mehr Infos auf diesem [PDF](#).

27. Festival ARENA ... der jungen Künste in Erlangen

Bewerbungsfrist: 15. Januar 2017

Unter dem Motto „PRISMA - Perspektivenwechsel“ lädt das Festival ARENA ... der jungen Künste erneut Künstlergruppen aus der ganzen Welt für den 21. bis 25. Juni 2017 nach Erlangen. „Junge, zeitgenössische, interdisziplinäre und experimentelle Produktionen“ aus den Bereichen Theater, Tanz und Performance sollen gezeigt werden, das Interesse an einer Teilnahme muss bis zum 15. Januar 2017 bekundet sein. Mehr Infos zur Bewerbung gibt es unter: docs.google.com/forms

Kulturstiftung des Bundes: Antragsoffener Fonds im Programm "Bauhaus 2019"

Bewerbungsfrist: 31. Januar 2017

Der Fonds lädt Institutionen aller Sparten zur Beantragung von Projekten ein, die eine eigene (partizipative, theoretische, visionäre, kritische, künstlerische oder investigative) Sicht auf das Bauhaus vorbringen. Der Schwerpunkt der Projektaktivitäten sollte im Jubiläumsjahr 2019 liegen. Mehr Infos unter www.kulturstiftung-des-bundes.de/fonds_bauhaus_heute

STELLENAUSSCHREIBUNGEN UND WEITERES

Stellenausschreibung Produktionsleitung Schwankhalle Bremen

Bewerbungsfrist: 5. Dezember 2016

Der gemeinnützige Neugier e.V. in Bremen schreibt als Trägerverein der Schwankhalle zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle der Produktionsleiter*in (Teilzeit mit 30 Wochenstunden) aus. Die Ausschreibung findet sich unter www.schwankhalle.de/news.

Stellenausschreibung der Neuköllner Oper e.V.: Geschäftsführer (in Elternzeitvertretung, befristet auf ein Jahr)

Bewerbungsfrist: 9. Dezember 2016

Die Neuköllner Oper sucht ab dem 1. Februar eine Geschäftsführung als Mitglied des dreiköpfigen Direktoriums. Zu den Aufgaben gehört die Leitung des Jahresetats einer vereinsgeführten Oper, die Personalführung des Teams und das gemeinsame Entwickeln von zukunftsfähigen Projekten für ein verständliches, gesellschaftlich engagiertes und international vernetztes Musiktheater aller Genres. Bewerbungen bitte per mail an: altenhof@neukoellneroper.de. Die Auswahlgespräche finden zwischen dem 16. und 20. Dezember statt.

Max Reinhardts "Dantons Tod": Workshop zur Digitalisierung theaterhistorischer Archivbestände

15. Dezember 2016, 14 Uhr

Ort: Hörsaal am Institut für Theaterwissenschaft der Freien Universität Berlin, Grunewaldstr. 35, 12165 Berlin

Zum 100. Jubiläum der legendären Aufführung von „Dantons Tod“ in der Inszenierung Max Reinhardts am Deutschen Theater Berlin veranstaltet das Institut für Theaterwissenschaft der FU Berlin in Kooperation mit dem „Runden Tisch Berliner Theaterarchive“ am 15. Dezember 2016 einen öffentlichen Workshop zu Methode und Praxis der Digitalisierung und Veröffentlichung theaterhistorischer Archivbestände sowie den damit verbundenen Herausforderungen. Mehr Infos gibt es unter: www.berlinerarchive.de/workshop-zur-digitalisierung-theatraler-objekte

Dieser Newsletter kann gern weitergeleitet werden. Sollte kein Interesse mehr bestehen, den Newsletter zu erhalten, bitte eine Email an info@laft-berlin.de mit dem Betreff "Newsletter abbestellen" senden. Die Adresse wird dann sofort aus dem Verteiler gelöscht.

V.i.S.d.P. LAFT – Landesverband freie darstellende Künste Berlin e.V.

Redaktion: Elisa Müller, Cilgia Gadola - gadola@laft-berlin.de

Landesverband Freie Darstellende Künste Berlin e.V.
im Kunstquartier Bethanien Mariannenplatz 2, 10997 Berlin Tel: 030-54591600
Mail: info@laft-berlin.de, www.laft-berlin.de

